

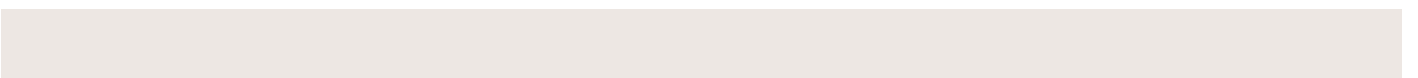


2026

Stoffrechtekatalog

Herbst

LITERATUR



Magisch

Roman

- von der Autorin des ausgezeichneten Romans »Nordstadt«
- Gegenwartsliteratur, Gesellschaft und Kultur, Landwirtschaft und Liebe
- Friends to Lovers



Juli 2026 • 288 Seiten



©Jörg Steinmetz

Annika Büsing (*1981) lebt mit ihrer Familie in Bochum und unterrichtet an einem Gymnasium. 2022 gewann sie mit ihrem gefeierten Debüt »Nordstadt« den Deutschen Jugendliteraturpreis, den Literaturpreis Ruhr und den Mara-Cassens-Preis. Nominiert war sie außerdem für den Bayerischen Buchpreis, den Bloggerpreis *Das Debüt* und den Debütpreis des Harbour Front Literaturfestivals. Mit »Koller« schaffte sie es auf die Listen des Evangelischen Buchpreises und den Preis *Das zweite Buch*. Beide Romane wurden fürs Theater adaptiert. Ihr dritter Roman »Wir kommen zurecht« erschien im Frühjahr 2025 bei Steidl.

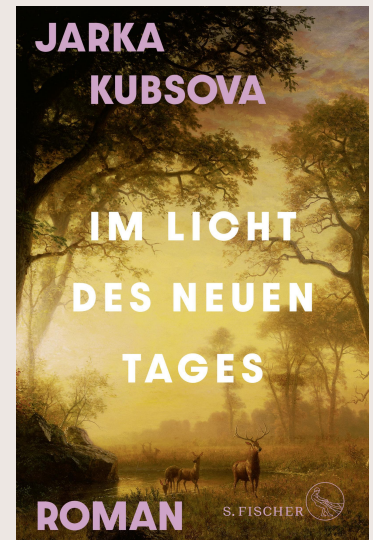
Von der Magie der zweiten Chancen, der Schönheit, die im Scheitern liegt und dem Mut, sich aufzubauen - der neue flirrende Roman der »Nordstadt«-Autorin ist da. Natürlich in dem Haus hinter dem Knallerbsenwall, natürlich mit einem Job, der nicht ganz legal ist, natürlich mitten in der flirrenden Hitze des Spätsommers. Und alles fühlt sich an wie in ihren besten Zeiten, als Marie und Magisch erst enge Freunde und dann die erste Liebe wurden. Mehr als fünfzehn Jahre sind vergangen, und jetzt sitzen sie unten am Feldweg bei der Pferdekoppel im Schatten der Büsche und trinken Fanta-Korn, als wären sie nie weg gewesen. Doch Andi, Maries Bruder, ist auch noch da, war tatsächlich nie weg, ist mittlerweile in der Partei, und noch immer gefährlich. Als Magisch bedroht wird, ist für Marie der Zeitpunkt gekommen, die Frage nach der Brandmauer in der eigenen Familie neu zu stellen. Von widerständiger Liebe, Geschwisterschaft, einer eigenwilligen Dorfgemeinschaft und einem Neuanfang am Rande des Ruhrgebiets.

»It's magic, it's you«.

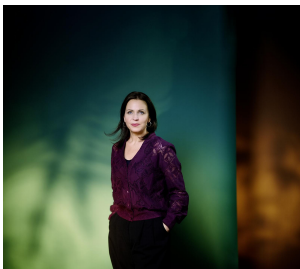
Im Licht des neuen Tages

Roman

- von der gefeierten Autorin von »Marschlande«
- Generationenroman, historische kulturübergreifende Begegnungen, tschechische Naturräume



August 2026 • 304 Seiten



©Gaby Gerster 2026

Jarka Kubsova wurde 1977 in der ehemaligen Tschechoslowakei geboren, seit 1987 lebt sie in Deutschland. Sie arbeitete als Journalistin, Ghostwriterin und Co-Autorin mehrerer erfolgreicher Sachbücher. 2021 erschien ihr Debütroman »Bergland«, 2023 folgte der Roman »Marschlande«, der für das Lieblingsbuch der unabhängigen Buchhandlungen nominiert war und am Theater inszeniert wurde. Jarka Kubsova lebt in Hamburg.

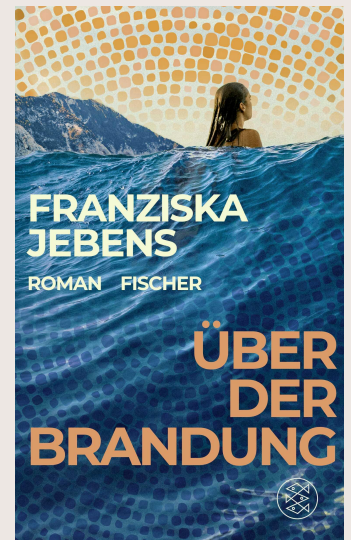
Eine Reise in das Herz einer vergessenen Geschichte vom Kampf um weibliche Freiheit. Dieses Buch wird Sie zutiefst berühren. Eine Schriftstellerin auf der Suche nach sich selbst. Tief im märchenhaften böhmischen Wald verschränken sich die Schicksale zweier mutiger Frauen. Als Elli Hajek sich zum Schreiben in ein abgelegenes Haus zurückzieht, erinnert sie sich an eine Figur, von der ihr einst ihre tschechische Großmutter erzählte: Viktorka, die junge Frau, die nach einem schwerwiegenden Ereignis für wahnsinnig erklärt wurde und fortan allein im böhmischen Wald lebte. Als Elli erfährt, dass Viktorka wirklich existierte, reist sie in das Land, aus dem sie selbst als Kind geflohen ist. Elli will mehr erfahren – doch tief im Wald, zwischen leuchtendem Farn und reißendem Fluss, wartet eine andere Aufgabe auf sie: Bevor sie die Wahrheit über Viktorka erfährt, muss Elli sich ihrer eigenen verdrängten Geschichte stellen. Eine große, leuchtende Geschichte um Gerechtigkeit und Vergangenheit, weibliche Geschichtsschreibung, und den Mut zur Wahrheit. Nach »Marschlande« der neue Roman von Jarka Kubsova.

»Vielleicht war der Wald nicht bloß eine Zuflucht. Vielleicht war er ein Ort, an dem sie endlich frei sein konnte.«

Über der Brandung

Roman

- Gegenwartsliteratur
- Reisen, Urlaub und Selbstfindung
- nach wahren Begebenheiten



Juli 2026 • 352 Seiten



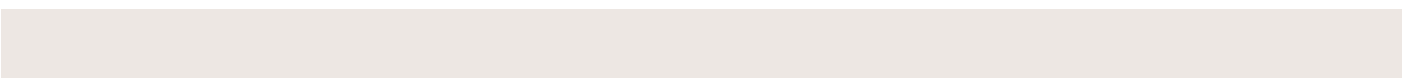
©C. Jebens

Franziska Jebens ist an der Nordsee aufgewachsen und lebt heute in einem einsam gelegenen Forsthaus mitten im Wald. Als meersüchtige Abenteuerin reist sie so oft wie möglich in einem alten Land Rover durch ganz Europa. Da, wo die Wellen rauschen, wartet die Inspiration; an abgeschiedenen Stränden kommen ihr die besten Ideen. Eine dieser Reisen führte sie auf die Kykladen. Sie suchte Abstand von allem, um ihr bisheriges Leben zu reflektieren. In unberührter Natur, direkt am Meer, entstand der Roman »Über der Brandung«, in den viele ihrer Erkenntnisse eingeflossen sind. Neben dem Schreiben hostet die Autorin gemeinsam mit ihrem Mann den Podcast »Pudding mit Aussicht« und das Interviewformat »Lass mal treffen«. Ihre Liebe zu Büchern dokumentiert sie auf ihrem Buchblog »Das musst Du lesen!«.

»Ich will kein gutes Ende, sondern einen neuen Anfang.«

Alles hinter sich lassen und ans Ende der Welt flüchten, danach sehnen wir uns doch manchmal alle. Besonders dann, wenn wir mit unseren Kräften am Ende sind und uns fragen, wie es weitergehen soll. Die Erzählerin der Geschichte träumt nicht nur davon, sondern folgt dieser Sehnsucht. Auf der Suche nach sich selbst landet sie auf einer wilden Insel in der türkisblauen Ägäis, wo die Zeit anderen Gesetzen folgt. Dort trifft sie auf die naturverbundene Hera, die ihr zeigt, was es heißt, wirklich frei und ganz bei sich zu sein. Sommer für die Seele – ein inspirierender Roman für alle, die Kraft schöpfen und sich eine Auszeit gönnen wollen.

NON FICTION



Von Tieren und anderen Menschen

- Sachbuch: Philosophie und Religion
- Essays
- Gesellschaft und Kultur
- Metaphysik, Ontologie, Klimawandel, Evolution



September 2026 • 224 Seiten



©Natalia Reich

Lea Schneider, geboren 1989, ist Essayistin, Lyrikerin, Übersetzerin aus dem Chinesischen, Literaturkritikerin und -wissenschaftlerin. Sie hat in Berlin, Shanghai und Taipei Komparatistik, Soziologie, Linguistik, Sinologie und Kulturwissenschaften studiert und an der FU Berlin über Radikale Verletzbarkeit als feministische Schreibstrategie promoviert. Sie ist Teil des Lyrikkollektivs G13 und schreibt u.a. für die Süddeutsche Zeitung. Zuletzt erschienen 2020 der Lyrikband *made in china* und 2021 der Essay *Scham* (beide Verlagshaus Berlin). Für ihre Arbeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet, war u.a. Finalistin des Open Mike, erhielt den Dresdner Lyrikpreis, den Horst Bingel-Preis und den Berliner Kunstpreis für Literatur. Außerdem beschäftigt sie sich mit indigener Philosophie, Verhaltensforschung und Animal Studies sowie Ornithologie. Lea Schneider lebt in Berlin und lehrt als Dozentin für Kreatives Schreiben und Komparatistik an der FU Berlin, dem Deutschen Literaturinstitut Leipzig und der Universität für Angewandte Kunst Wien.

Was unterscheidet uns von Tieren? Und was ist überhaupt ein »Tier«? Als Lea Schneider anfang Vögel zu beobachten, lernte sie, dass nur die Männchen singen – Weibchen anlocken, Arterhalt, Evolutionstheorie. Doch in Wahrheit singen auch 71 Prozent der weiblichen Singvögel. Und wie die Männchen tun sie dies keineswegs nur aus Notwendigkeit, sondern auch, weil es ihnen einfach Spaß macht. Die moderne Forschung bestätigt, was indigene Philosophien immer schon wussten: Tiere sind Subjekte, handelnde Personen, die mit uns die Welt gestalten. In elf richtungsweisenden Essays erzählt Lea Schneider von nichtmenschlichen Personen und Animismus, von Männern, die Tiere bewerten, und Tieren, denen das egal ist, von Evolution und Freiheit, von sogenannten Problemtieren und Träumen als Widerstand. »Von Tieren und anderen Menschen« schenkt uns eine radikal andere Perspektive auf unsere Mitlebewesen und damit inmitten der Klimakatastrophe Hoffnung: auf eine Zukunft, in der wir gemeinsam neue Welten bauen. Eine radikale Neuerkundung des Verhältnisses zwischen Mensch und Tier: überraschend, poetisch, welterweiternd.

Die Social-Media-Sprechstunde. Was unsere Kinder online erleben und wie wir sie schützen

- Sachbuch: Politik und Gesellschaft



August 2026 • 304 Seiten



©Sebastian Heun / Heundesign

Als Thomas Hillers (*1989) 2020 an der Waldschule Hatten die Social-Media-Sprechstunde für seine Schülerinnen und Schüler gründete, hatte er keine Vorstellung davon, welche Wellen dies schlagen sollte, national wie international. Seine Social-Media-Sprechstunde wurde schnell zu einem Modell für andere Schulen. Er bildet bundesweit Lehrer*innen fort und hält Vorträge für Eltern über den digitalen Alltag ihrer Kinder.

Endlich ein Smartphone! Ein Meilenstein für Ihr Kind und oft der Beginn großer Unsicherheit für Sie. Denn das Display öffnet die Tür zu einer Lebenswelt, die Erwachsenen meist unsichtbar bleibt. Der Lehrer Thomas Hillers taucht täglich als Undercover-Teenager in diese Welt ein. Durch Algorithmen führen schon harmlose Suchanfragen blitzschnell zu extremen, verstörenden Inhalten. Doch warum schweigen Kinder bei Schreckensbildern, Cybermobbing oder sexualisierter Gewaltdarstellung? Aus tiefer Scham und der Angst vor dem Handy-Entzug. Hillers Social-Media-Sprechstunde zeigt klar: Verbote und Überwachungs-Apps schützen nicht nachhaltig. Was wirklich hilft, sind Vertrauen, Wissen und die unerschütterliche Gewissheit für das Kind: Egal, was passiert, du kannst immer zu mir kommen. Sein Buch liefert Ihnen das praxiserprobte Eltern-Toolkit mit: praxisnahen Einblicken in die Verführungstricks der Social-Media-Plattformen, der Entschlüsselung der verborgenen Jugendsprache Algospeak, konkreten Notfall-Checklisten für den Ernstfall. So begegnen Sie Ihrem Kind auf Augenhöhe und schützen es wirksam vor der Wucht des Digitalen.

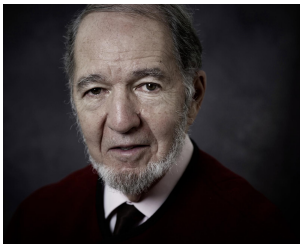
Anführer

Wann Einzelne den Lauf der Geschichte prägen

- Sachbuch: Politik und Gesellschaft
- vom Pulitzer-Preisträger Jared Diamond



Oktober 2026 • 384 Seiten



©Andreas Labes

Jared Diamond, 1937 in Boston geboren, ist Autor des Bestsellers »Kollaps. Warum Gesellschaften überleben oder untergehen« und Professor für Geographie an der University of California, Los Angeles.

Sein Hauptforschungsgebiet ist die Evolutionsbiologie. Für seine Arbeit auf den Gebieten der Anthropologie und Genetik ist er mehrfach ausgezeichnet worden, u.a. mit dem Pulitzer-Preis. Nach »Der dritte Schimpanse«, »Arm und Reich«, und »Vermächtnis« erschien bei S. FISCHER zuletzt sein Buch »Krise«. Literaturpreise: Britain's Rhône-Poulenc Prize for Science Books 1998, Pulitzer-Preis 1998, Lannan Literary Award 1999, Dickson Prize für Wissenschaft 2006, Wolf-Preis für Agrarwissenschaft 2013.

Sebastian Vogel, geboren 1955 in Berlin, ist promovierter Biologe und langjähriger Übersetzer. Neben den Werken Jared Diamond hat er Bücher von Richard Dawkins, Neil Shubins, Stephen Jay Gould und Steven Pinker ins Deutsche übertragen.

Der Pulitzer-Preisträger und Bestsellerautor Jared Diamond geht in seinem neuen Buch der Frage nach, wann Anführer tatsächlich einen Einfluss haben – und wann nicht. Wenn wir uns Geschichte erzählen, dann konzentrieren wir uns oft auf diejenigen, die an der Spitze standen: Welche Entscheidungen traf Napoleon, warum konnte Jesus so viele Menschen erreichen und was wäre geschehen, wenn Stauffenbergs Attentat auf Adolf Hitler erfolgreich gewesen wäre? Doch wie viel Einfluss Anführer wirklich haben, das ist gar nicht so genau geklärt. Ob in der Politik, in der Wirtschaft, im Sport oder in der Religion: Oft genug stehen Einzelne riesigen, behäbigen Systemen gegenüber, die sie kaum befehligen können. Anhand von zahlreichen Einzelbiographien – von Rachel Carson über Elon Musk bis hin zu Jesus Christus – und mit Blick auf umfassende Studien untersucht Diamond, wann ein Führungswechsel oder die Weitsicht eines Einzelnen tatsächlich einen Unterschied machen kann. Ein Buch für alle, die aus der Geschichte lernen wollen.

Mein richtiges Leben

- Autobiografie von Angela Merkels Ehemann
- Ostdeutschland, DDR



November 2026 • 352 Seiten



©Heike Steinweg

Joachim Sauer, geboren 1949 in Hosena bei Senftenberg/Kreis Hoyerswerda, ist ein deutscher Chemiker und Quantenforscher. Er promovierte 1974 in Chemie und war von 1977-1991 Wissenschaftler am Institut für physikalische Chemie in Berlin-Adlershof; ab 1993 Professor an der Humboldt-Universität Berlin, 2017 wurde emeritiert und ist seitdem dort als Senior Researcher tätig. Ab 2021 ausländisches Mitglied der Accademia Delle Scienze Torino. Seit dem 30. Dezember 1998 ist er mit der Physikerin und ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel verheiratet, die er an der Akademie der Wissenschaften der DDR in Berlin-Adlershof kennengelernt hatte.

Der Mann an Angela Merkels Seite erzählt erstmals ganz persönlich. Als die Mauer fiel, war Joachim Sauer vierzig, er verbrachte also sein halbes Leben in der DDR. Hier erzählt er erstmals von seinem Aufwachsen in der SED-Diktatur, dem Beginn seiner Forscherkarriere als Quantenchemiker, dem Anpassungsdruck und der Abgrenzung sowie seinem Erleben der deutschen Einheit und dem Glück der Freiheit. Anekdotenreich und humorvoll berichtet er vom Umgang mit den Linientreuen, von der turbulenten Zeit nach dem Mauerfall und davon, wie er den politischen Aufstieg seiner Frau zur Bundeskanzlerin erlebt hat. So schafft er ein umfassendes Bild des deutsch-deutschen Alltags und der Berliner Republik.

Block 10

Die medizinischen Versuche an Frauen in Auschwitz

- Das Sachbuch zum Film
- Holocaust, Faschismus und Nationalsozialismus



Oktober 2026 • 336 Seiten



©Daniela Incoronato / CCC
Cinema und Television GmbH

Alice Brauner, geboren 1966, ist Journalistin, Historikerin und Filmproduzentin. 1999 promovierte sie am Zentrum für Antisemitismusforschung an der TU Berlin. Sie war Mitarbeiterin in Steven Spielbergs Stiftung *Survivors of the Shoah Visual History Foundation*, für die sie auch ihre Mutter interviewte. 2006 stieg sie in die CCC Filmkunst ihres Vaters ein, die sie seit 2019 leitet.

Sie produzierte u.a. »Wunderkinder« und »CRESCENDO #makemusicnotwar«. Für ihre große Familienbiographie griff sie nicht nur auf die eigenen Erinnerungen zurück – eine wichtige Quelle ist auch das umfassende Tagebuch ihres Großvaters. Hinzu kommen etliche weitere private Dokumente, aber auch die einschlägigen Quellen über die Geschichte des Holocaust und den Nationalsozialismus. Sie lebt in Berlin und München. Alice Brauner spendet ihre sämtlichen Erlöse aus der Publikation an Yad Vashem - The World Holocaust Remembrance Center, Jerusalem, sowie an das DFF Deutsche Filminstitut & Filmmuseum e.V., Frankfurt am Main, in dem sich das Artur-Brauner-Archiv befindet.

Das Buch zum deutschlandweiten Kinostart von »Block 10« im Herbst 2026.

Wie handeln, wenn jedes Handeln falsch scheint? Auschwitz 1943: In Block 10 führen NS-Ärzte grausame Sterilisationen an weiblichen Häftlingen durch. Erst ein spektakulärer Prozess in London, in dem Überlebende aussagen, bringt 1964 die Wahrheit ans Licht. Die Öffentlichkeit erfährt so auch vom Schicksal jüdischer Häftlingsärzte wie Dr. Maximilian Samuel, der vorsätzlich Eingriffe unterließ, und dabei sein Leben riskierte. Sein Schicksal haben Alice Brauner, die das Drehbuch schrieb, und Regisseur Marcus O. Rosenmüller mit hochkarätiger Besetzung verfilmt, darunter Christian Berkel, Bibiana Beglau und Axel Prahl. Die historischen Fakten hinter der Leinwand trägt die promovierte Historikerin nun gemeinsam mit Heike Gronemeier in einem Buch zusammen. Dabei beleuchten sie nicht nur die »Grauzone« zwischen Überlebensinstinkt und moralischer Verantwortung, sondern sie geben auch den Opfern eine Stimme.



©Privat

Heike Gronemeier, geboren 1969, arbeitete nach einem literaturwissenschaftlichen Studium zehn Jahre als Lektorin bei renommierten Verlagshäusern in München und Berlin. 2008 machte sie sich mit der Verlagsagentur text & bild in München selbständig. Seitdem betreut sie als Lektorin Autor*innen wie Hillary Clinton, Yael Adler, Mai Thi Nguyen-Kim und Hamed Abdel Samad. Als Ghostwriterin und Co-Autorin verfasste sie zahlreiche Spiegel-Bestseller, unter anderem die Autobiografien von Natascha Kampusch, Carlos Benede und Monica Lierhaus.

Ich gebe niemanden auf Wie radikales Vertrauen unsere Gesellschaft stärkt

- Sachbuch – unter Mitwirkung von Ebru Taşdemir
- Bildungssysteme und -strukturen
- Soziale Integration & Assimilation



September 2026 • 240 Seiten



©Privat

Engin Çatık, geboren 1986 in Berlin und dort mit seiner Mutter und drei Geschwistern im Plattenbau aufgewachsen, wurde bereits mit 33 Jahren Schulleiter. Die Johanna-Eck- und die Friedrich-Bergius-Schule hat er jeweils von der Brennpunktschule zum Vorzeigeprojekt gewandelt und bekam dafür viel Aufmerksamkeit und Anerkennung. 2026 wurde er mit dem German Dream Award in der Kategorie Vorbild ausgezeichnet. Engin Çatık lebt mit seiner Familie in Berlin.

»Bei Engin Çatık als Lehrer wäre meine Mutter zu jedem Elternabend gegangen – freiwillig!« Tahsim Durgun

Der erfahrene Schulleiter Engin Çatık macht Schlagzeilen, als er in Berlin bereits die zweite »Skandalschule« rettet, an der Mobbing und Gewalteskalationen an der Tagesordnung standen. Er ist selber prekär aufgewachsen und versteht die Lebensrealitäten und Probleme vieler Jugendlicher. Er begegnet ihnen mit Wertschätzung und zugewandter Autorität, die Schulgemeinschaft ist ihm wichtig. Was in der Schule schief läuft, das zeigt er eindrucksvoll, steht exemplarisch für den Zustand unseres Zusammenlebens. Mit Empathie und Engagement setzt er sich ein für Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit. Denn nur so wird unsere alternde Gesellschaft eine Zukunft haben.

»Einen Lehrer wie Engin Çatık hätte ich mir als Schülerin gewünscht! Er zeigt, wie Einzelne ganze Systeme verändern können. Sein Buch ist ein Appell für eine neue Ethik an Deutschlands Schulen.« Düzen Tekkal

»Engin Çatık kämpft für jede und jeden an seiner Schule. Damit sie alle die bestmögliche Zukunft haben. Sehr inspirierend.« Katrin Bauerfeind

Vom Glück des guten Gesprächs

Echte Verbundenheit statt tausend Kontakte

- Sachbuch
- Soft Skills und Umgang mit anderen Menschen



September 2026 • 256 Seiten

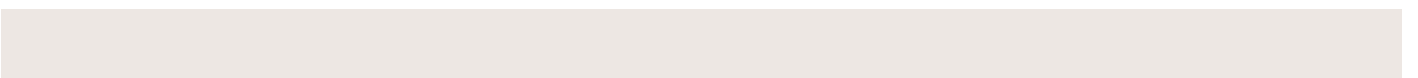


©Boris Breuer

Rolf Schmiel (*1973) ist SPIEGEL-Bestsellerautor und einer der gefragtesten Psychologen Deutschlands. Ob als TV-Experte, Radiokolumnist, auf großen Bühnen oder vor internationalen Konzerten: Er versteht es wie kaum ein anderer, Psychologie und Motivation mit Spaß zu vermitteln. Bekannt wurde er unter anderem durch über 300 Fernsehauftritte und seine eigene Show auf Sat.1. Seine Bücher »Psychohacks für ein glückliches Leben« und »Toxic Jobs« begeisterten bereits zahlreiche Leserinnen und Leser. Rolf Schmiel lebt im Ruhrgebiet.

Gute Gespräche machen glücklich und gesund! Wir sind heute pausenlos in Kontakt und ständig erreichbar. Aber wirklich verbunden sind wir selten. Ein flüchtiges »Geht's gut?« im Vorbeigehen oder ein schnelles Like zwischen zwei Terminen prägen den Alltag. Wir haben verlernt, zuzuhören, Spannungen auszuhalten und wirklich präsent zu sein. Dabei ist echte Resonanz lebensnotwendig: Während gute Gespräche uns innerlich stärken und beleben, verstärken oberflächliche Kontakte das Gefühl der Einsamkeit. Mit seiner langjährigen Praxiserfahrung nimmt der TV-bekannte Psychologe Rolf Schmiel die kollektive »digitale Katerstimmung« unter die Lupe und liefert die Werkzeuge für ein echtes Miteinander, indem er zeigt: wie man eigene Gefühle steuert, bevor sie Gespräche zerstören, wie man Spannungen im direkten Gegenüber souverän aushält, wie man den Mut findet, die digitale Komfortzone zu verlassen, um durch echte Präsenz wieder tiefe Verbundenheit zu erleben. Jedes Kapitel bietet unter dem Punkt »Was kannst du tun?« handfeste Tipps für den Alltag, um wieder zu guten Gesprächen und echter Nähe zu finden. Rolf Schmiel betreibt kein Digital-Bashing, sondern bietet einen fundierten, humorvollen Wegweiser, um sich in einer hypervernetzten Welt wieder wahrhaftig verbunden zu fühlen.

UNTERHALTUNG



Break Even

- Klassisches New Adult meets Women in Finance
- Tropes: broken hero, forced proximity, strong fmc
- Empowerment auf Augenhöhe: Komplexe Themengebiete in Romance erzählt



September 2026 • 432 Seiten



©Fotofabrik Stuttgart

Kristin Haven hat Management in Maastricht studiert und sich danach ganz nach dem Motto »Herz über Kopf« für das Schreiben entschieden. Sie liebt romantische Geschichten mit starken Frauenfiguren und Themen, die ihr am Herzen liegen. Bei Droemer Knaur hat sie bereits einige historische Liebesromane veröffentlicht. Ihre Heimat ist in der Nähe von Stuttgart und in ihrer Freizeit ist sie gern im Freien oder geht ins Theater.

Nach den Men in Finance sind nun die Frauen am Zug - Funkenreiche Enemies-to-Lovers-Romance für Fans von Maxton Hall und Off-Campus

Für Merle Vitt sollte der Master an einer renommierten Universität in Maastricht der erste Schritt in eine Welt voller Möglichkeiten sein. Doch statt mit ihrem Freund Jannis in ein neues Leben zu starten, muss sie nach einer schmerzhaften Trennung die horrenden Summe für ihre Unterbringung im Student Palace irgendwie allein stemmen. Als wäre das finanzielle Desaster nicht genug, kollidiert sie bei ihrer Ankunft buchstäblich mit Damian de Ruyter. Er ist reich, arrogant und ein Erbe der mächtigsten Brauerei der Stadt - und leider auch ihr Teilnehmer des gleichen Start-up Wettbewerbs wie Merle. Je mehr Zeit sie miteinander verbringen, desto besser lernen sie auch die guten Seiten voneinander kennen und Merle muss sich irgendwann eingestehen, dass sie längst bereit ist, All-in zu gehen, wenn es um Damian und ihre Zukunft geht.

»Ich hatte noch nie so dringend das Bedürfnis, mit meinem heißen Enemy in die Sauna zu müssen wie nach Break Even« Antonia Wesseling

Madame Mort und der tote Onkel

- Neue Reihe des Bestseller-Autors: liebenswert & humorvoll
- Cosy-Crime in der traumhaften Provence
- 900.000 verkaufte Exemplare von Pierre Lagrange



Oktober 2026 • 336 Seiten



©Torben Gocke

Pierre Lagrange ist das Pseudonym eines bekannten deutschen Autors, der bereits zahlreiche Krimis und Thriller veröffentlicht hat. In der Gegend von Avignon führte seine Mutter ein kleines Hotel auf einem alten Landgut, das berühmt für seine provenzalische Küche war. Vor dieser malerischen Kulisse lässt der Autor seine liebenswerten Figuren ermitteln.

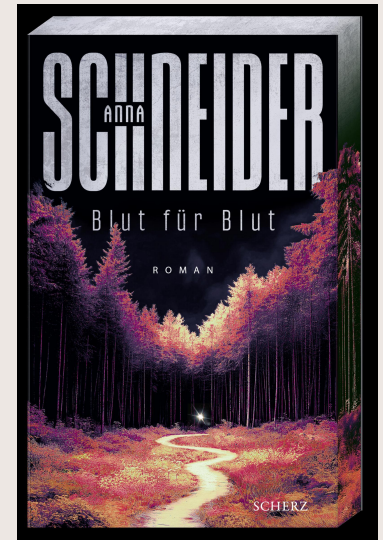
Leiche weg, Nerven blank – Pathologin Dr. Berthe Saunier stolpert in ihren ersten Fall.

Eigentlich hatte sich Rechtsmedizinerin Dr. Berthe Saunier auf ein ruhiges Wochenende in ihrem gemütlichen Zuhause gefreut – fernab des trubeligen Nîmes, wo sie sonst mit den Fällen von Albin Leclerc zu tun hat. In ihrem beschaulichen Wohnort St. Pierre wollte sie ihren Bauerngarten pflegen und entspannen. Doch daraus wird nichts, denn die Nachbarin bekommt ein Kind, und Berthe wird ungeplant zur Geburtshelferin. Dabei erfährt sie, dass der Onkel ihres liebsten Gemüsehändlers verschwunden ist. Genauer gesagt: Seine Leiche wurde beim Bestatter gestohlen. Die Pathologin wird stutzig. Wer klaut denn eine Leiche? Hals über Kopf stolpert Berthe in einen haarsträubenden Fall ...

Blut für Blut

Roman

- der erste Standalone der SPIEGEL-Bestsellerautorin der »Grenzfall«-Reihe
- ein feinsinniger und psychologisch fesselnder Roman, der einem unheimlich nahe kommt
- für Leser:innen von Romy Fölck und Ellen Sandberg



September 2026 • 352 Seiten



©Gaby Gerster 2026

Schon früh begeisterten Anna Schneider Geschichten. Im Wirtshaus ihrer Großmutter hörte sie gebannt den Erlebnissen der Gäste zu, besonders wenn sie voller Spannung waren. Diese Faszination spiegelte sich später in ihren Berufen wider. Als Personalberaterin und Coach erlebte sie täglich, wie Menschen ticken, was sie antreibt und wo die inneren Brüche liegen. Als Autorin interessieren sie perfide Verbrechen, die leisen Zwischentöne und das, was im Verborgenen bleibt. Immer ausgehend von der Frage: Wie gut kennen wir die Menschen, die uns am nächsten stehen, eigentlich wirklich? Alle Bände ihrer »Grenzfall«-Serie um das ungleiche Ermittlerduo Alexa Jahn und Bernhard Krammer sind SPIEGEL-Bestseller, »Blut für Blut« ist ihr erster psychologischer Pageturner. Anna Schneider lebt mit ihrer Familie in der Nähe von München.

»Mich interessieren nicht die Monster unter dem Bett, sondern die, die in uns selbst lauern.« Der große Pageturner von SPIEGEL-Bestsellerautorin Anna Schneider – psychologisch stark und atmosphärisch dicht.

Nach der Flucht aus einer manipulativen Beziehung schlägt sich Sophie Roth mit Gelegenheitsjobs als Fotografin durch. Bis sie den Auftrag erhält, analoge Porträts der vermögenden Familie Grafinger anzufertigen. Erleichtert sagt sie zu, doch bald fühlt sie sich verfolgt und belauert. Schwebt sie in Gefahr? Hat jemand herausgefunden, wer sie ist? Als Sophie die ersten Aufnahmen entwickelt, blickt sie in ein Gesicht, das sie nie vergessen konnte. Und begreift, dass die Nacht vor zwanzig Jahren, in der ihr Vater ermordet wurde, sie erbarmungslos wieder einholt.

A Winter Of Us

- Office Romance, Sport Romance



September 2026 • 416 Seiten



@Benjamin Hein

Tine Nell schreibt über große Gefühle und die Suche nach dem eigenen Weg. Ihre Geschichten spielen an Orten, die Fernweh wecken und mitten ins Herz treffen. Sie lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Siegen und findet ihre Ideen meistens, wenn sie unterwegs ist – sei es auf Reisen oder bei neuen Erlebnissen.

Für ein kanadisches Snowboard-Team zu arbeiten, war keins von Rileys beruflichen Zielen. Doch um dem Familienunternehmen endgültig den Rücken zu kehren, ergreift sie die Chance. Kaum im verschneiten Crystal Pines angekommen, erhält sie die unerwartete Nachricht: Sie wird die persönliche Assistentin von Julien – dem Star des Teams. Leider weiß Julien nur zu gut, wie talentiert er ist. Aber hinter seiner arroganten Fassade verbirgt sich mehr, als Riley erwartet hat, und jeden Tag taut das eisige Verhältnis zwischen ihnen weiter auf. Bis jemand in dem kleinen Wintersportort auftaucht, der bei ihnen beiden alte Wunden wieder aufreißt ...

Spice-Level: 1 von 3 Chilis

Melodie der neuen Welt - Echo der Heimat

- historischer Roman
- Familiensaga
- der zweite Band nach »Melodie der neuen Welt – Auftakt in New York«



März 2027 • 450 Seiten



©Tamara Ferrari

Die Bestseller-Autorin Susanne Popp befasst sich seit vielen Jahren beruflich mit dem Bewahren und Weitergeben von Familiengeschichten. In ihren Romanen verbindet sie sorgfältig recherchierte Fakten mit fiktiven Elementen zu Erzählungen über Identität, Heimat und Erinnerung, so etwa im ersten Band ihrer Dilogie »Melodie der neuen Welt«, sowie über die bisweilen zerstörerische Kraft von Erwartungen und Traditionen. Die Autorin hat mit dem Bestseller »Die Teehändlerin«, einer Trilogie über das Familienunternehmen Ronnefeldt, ihre Leserinnen begeistert, ebenso mit der Dilogie »Loreley«. Sie lebt heute mit ihrem Mann am Zürichsee in der Schweiz.

Steinway & Sons - Drei Frauen. Drei Leben. Und ein Name, der seinen Tribut fordert. New York, 1871. Sie kamen mit nichts und eroberten die Welt. Mit ihren berühmten Konzertflügeln hat Doretta Steinways Familie alles erreicht. Doch das Firmenimperium droht an privaten Fehden zu zerbrechen. Doretta setzt nun ihre ganze Hoffnung in ihre talentierte Enkelin Julia. Sie soll die Dynastie retten – koste es, was es wolle. Hamburg, 1927. Florence Steinway begleitet ihre Mutter Julia in die alte Heimat. Deren Ziel ist es, die Firmennachfolge zu sichern. Doch als sie von Florences geheimer Beziehung zum Sohn des Chauffeurs erfährt, eskaliert die Situation. Florence muss sich entscheiden: Folgt sie dem Ruf ihres Herzens und verrät damit ihre Familie? Die große Familiensaga über den Preis des Ruhms geht weiter.

Liebe, Zimt und Nordlichtträume

- Weihnachtszauber & funkelnde Polarlichter
- der zweite Winterwunder-Roman von Cornelia Härtl
- ein Roman, der das Herz erwärmt wie ein Kaminfeuer



Oktober 2026 • 320 Seiten

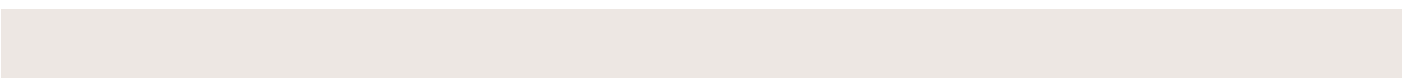


©Monika Bokel

Cornelia Härtl arbeitete nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre u.a. als Marketing-Managerin sowie in der Erwachsenenbildung, und war viele Jahre im Ehrenamt tätig. Neben Fachartikeln und Kurzgeschichten schreibt sie Krimis und Unterhaltungsromane. Cornelia Härtl ist verheiratet und lebt in der Nähe von Frankfurt am Main.

Hygge & Romantik im verschneiten Norwegen. Aus Angst vor einem einsamen Weihnachtsfest flieht Kathrin nach einer schmerzhaften Trennung und einem beruflichen Rückschlag nach Norwegen. Dort führt ihre Schwester Birte in einem kleinen Örtchen nahe Tromsø ein ganz anderes Leben: Mit Mann und zwei Kindern geht sie zwischen Kochen, Backen und Basteln in ihrer häuslichen Rolle voll auf. Lange haben die beiden Schwestern sich nicht gesehen, das Verhältnis war nicht immer einfach. Können sie sich im hohen Norden wieder annähern? Und wird einer der beiden Männer, die Kathrins Gefühle wecken, ihr einen Weg zurück in die Liebe zeigen? Unter dem zauberhaften Funkeln der Polarlichter wird Kathrins Herz unerwartet berührt.

BACKLIST



Das Schwarz an den Händen meines Vaters

Roman

- Gegenwartsliteratur
- Familienleben
- Alkoholismus



März 2025 • 192 Seiten



©Boris Breuer

Lena Schätze, geboren 1993 in Lüdenscheid, debütierte 2014 mit dem Roman »Ruhrpottliebe«. In den Folgejahren arbeitete sie als Psychiatriekrankenschwester im Ruhrgebiet, bis sie 2020 ein Studium des Literarischen Schreibens am Deutschen Literaturinstitut Leipzig aufnahm. Für einen Ausschnitt aus dem Roman »Das Schwarz an den Händen meines Vaters« erhielt Lena Schätze den W.-G.-Sebalde-Literaturpreis 2024, der Roman stand 2025 auf der Longlist des Deutschen Buchpreises und wurde mit dem Förderpreis Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. 2026 erhielt Lena Schätze den Ingeborg-Bachmann-Preis.

Ingeborg-Bachmann-Preis 2026 für Lena Schätze!

»Motte« wird die Ich-Erzählerin von ihrem Vater genannt. Der Vater ist Arbeiter, Spieler, Trinker. Eigentlich hat Motte sogar zwei Väter: den einen, der schnell rennen kann, beim Spielen alle Verstecke kennt und sich auf alle Fragen eine Antwort ausdenkt. Und den anderen, der von der Werkshalle ins Büro versetzt wird, damit er sich nicht volltrunken die Hand absägt. Und das mit dem Alkohol, sagt die Mutter, war eigentlich bei allen Männern in der Familie so. Auch Motte trinkt längst mehr, als ihr gut tut. Schon als Kind hat sie beim Schützenfest Kellnerin gespielt und die Reste getrunken, bis ihr warm wurde. Jetzt, als junge Frau, schläft sie manchmal im Hausflur, weil sie mit dem Schlüssel nicht mehr das Schloss trifft. Ihr Freund stützt sie, aber der kann meistens selbst nicht mehr richtig stehen. Nur ihr Bruder, der Erzieher geworden ist, schaut jeden Tag nach ihr. Als bei ihrem Vater Krebs im Endstadium diagnostiziert wird, sucht Motte nach einem Weg, sich zu verabschieden – vom Vater und vom Alkohol. »Das Schwarz an den Händen meines Vaters« von Lena Schätze ist ein bewegender Roman über das Aufwachsen in einer Familie, die in den sogenannten einfachen Verhältnissen lebt und die zugleich, wenn es darauf ankommt, zusammenhält. Es ist ein harter, zarter Roman über die Liebe zu einem schwierigen Vater und den Weg ins Leben.

»Die Wucht des sich behutsam entfaltenden Textes trifft unmittelbar.«
Aus der Begründung zur Verleihung des W.-G.-Sebalde-Preises

Hoher Himmel, nichts als Blau Roman

- Historischer Roman
- Vertreibung, Exil, Migration



Mai 2025 • 336 Seiten



@Susanne Mechnich

Herbert Beckmann, Jahrgang 1960, ist Psychologe und Autor von Romanen, Hörspielen und Sachbüchern. Er ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller und im PEN-Zentrum Deutschland. Für seinen Bornholm-Roman recherchierte er intensiv Materialien zu Hans Henny Jahnns Leben. Der Autor lebt mit seiner Familie in Berlin.

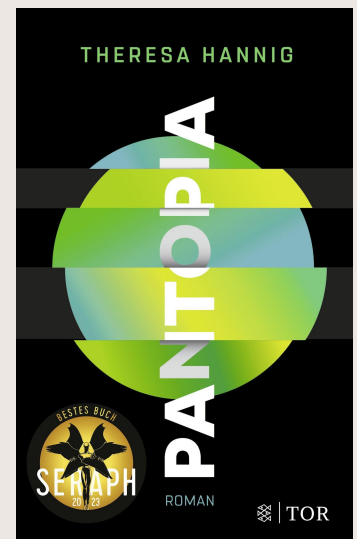
»Das Recht auf Glück hatte jeder. Oder etwa nicht?« Der große Roman über drei starke Frauen in Zeiten des Krieges.

Die Insel Bornholm wird zum rettenden Ort vor dem NS-Regime. Mit seiner Frau Elli, seiner Schwägerin Sibyl und den Kindern bewirtschaftet Hans Henny Jahn, Schriftsteller, Orgelbauer und Pferdezüchter, den Hof Bondegaard. Dorthin bringt er 1935 auch die Fotografin Judit, eine ungarische Jüdin: »Sie wird ab heute bei uns wohnen. Mit uns leben.« Die drei Frauen suchen einen Weg, sich gemeinsam, zwischen Eifersucht und Solidarität, zu behaupten angesichts der eigenartigen Faszination, die von dem tabulosen Mann in ihrer Mitte ausgeht. Doch als der Krieg die Insel erreicht, steht für die Schicksalsgemeinschaft im Exil alles auf dem Spiel. Ein faszinierend neuer Blick auf die Frauen um den genialischen Autor Hans Henny Jahn, bewegend erzählt.

Pantopia

Roman

- wie ist eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft möglich?
- ausgezeichnet mit dem Seraph 2023 für bestes Buch
- für Leser:innen von Ursula Poznanski, Tom Hillenbrand und Becky Chambers



Februar 2022 • 464 Seiten



©Gunter Hannig

Theresa Hannig, 1984 geboren, studierte Politikwissenschaft und arbeitete als Softwareentwicklerin, Projektmanagerin und Lichtdesignerin, bevor sie sich hauptberuflich dem Schreiben zuwandte. Seitdem wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Seraph für ihren Roman »Pantopia«. 2023 erhielt sie den Tassilo-Kulturpreis der Süddeutschen Zeitung. In ihren Romanen, Kurzgeschichten und der taz-Kolumne »Über Morgen« schreibt sie über Zukunftsthemen wie KI, Datenschutz, Klimawandel und die Zukunft der Arbeit. Hannig lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Fürstenfeldbruck.

Eine bessere Welt ist möglich! Theresa Hannig, die Autorin von »Die Optimierer« , hat eine Utopie für unsere Zeit geschrieben. Eigentlich wollten Patricia Jung und Henry Shevek nur eine autonome Trading-Software schreiben, die an der Börse überdurchschnittlich gut performt. Doch durch einen Fehler im Code entsteht die erste starke künstliche Intelligenz auf diesem Planeten – Einbug. Einbug begreift schnell, dass er, um zu überleben, nicht nur die Menschen besser kennenlernen, sondern auch die Welt verändern muss. Zusammen mit Patricia und Henry gründet er deshalb die Weltrepublik Pantopia. Das Ziel: Die Abschaffung der Nationalstaaten und die universelle Durchsetzung der Menschenrechte. Wer hätte gedacht, dass sie damit Erfolg haben würden? »Komm nach Pantopia. Hier sind alle willkommen!«

»Theresa Hannig spricht das Große gelassen und zugleich souverän aus: Eine bessere Welt ist möglich. [Ein] 'Cocktail der Utopie', der Lust auf mehr macht. Vor allem Lust auf Veränderung!«

Stefan Selke (Autor von Wunschland)

18 Gefangene

Fluchtgeschichten aus China, dem größten Gefängnis der Welt

- Revolution, Aufstände, Rebellion, Bürgerrechte
- Sachbuch: Geschichte
- Totalitarismus und Diktatur



April 2025 • 528 Seiten



©Yoan Valat / picture alliance

Liao Yiwu, geboren 1958 in der Provinz Sichuan, wuchs als Kind in großer Armut auf. 1989 verfasste er das Gedicht »Massaker«, wofür er vier Jahre inhaftiert und schwer misshandelt wurde. 2007 wurde Liao Yiwu vom Unabhängigen Chinesischen PEN-Zentrum mit dem Preis »Freiheit zum Schreiben« ausgezeichnet, dessen Verleihung in letzter Minute verhindert wurde. 2009 erschien sein Buch »Fräulein Hallo und der Bauernkaiser«. 2011, als »Für ein Lied und hundert Lieder« in Deutschland erschien, gelang es Liao Yiwu, China zu verlassen. Seit seiner Ausreise nach Deutschland erschienen u.a. die Titel »Die Kugel und das Opium« (2012), »Drei wertlose Vita und ein toter Reisepass« (2018), sowie der Roman »Die Wiedergeburt der Ameisen« (2016). Zuletzt erschien 2022 sein Dokumentarroman »Wuhan«. Für sein Werk wurde er mit dem Geschwister-Scholl-Preis und dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet.

»Hinter Gittern wurde ich zum Schriftsteller.« Liao Yiwu

Während seiner Haftzeit sammelt Liao Yiwu – ausgezeichnet mit dem Geschwister-Scholl-Preis und dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels – die Geschichten von Inhaftierten. Diese stammen sowohl aus den unterschiedlichsten Schichten der Gesellschaft als auch aus verschiedenen Jahrzehnten und Epochen der chinesischen Geschichte. Ähnlich wie Alexander Solschenizyn dokumentiert er so den Horror im »größten Gefängnis der Welt«. Er gibt einen Querschnitt durch die Gesellschaft und versammelt die Geschichten zu einer alternativen Historie Chinas. »18 Gefangene« erzählt aber nicht nur von 18 Biographien oft politischer Häftlinge, sondern auch von 18 Ausbrüchen. Denn 18 Mal gelingt die Flucht über die Berge oder über das Meer: Freiheitsliebe, Erfindungsgabe und schierer Überlebenswille sind stärker als jede politische Unterdrückung.

Hans Peter Hoffmann,
Professor für Sinologie,
freier Autor und Übersetzer,
lehrt und schreibt in Tübingen
und Taipeh.

Das Feuer vergessen wir nicht

Roman

- ein berührender Jugendroman darüber, dass man der Welt nicht allein und hilflos gegenübersteht
- vielfach ausgezeichnete Autorin, nominiert für den DJLP 2025
- für Leser:innen von Nils Mohl und John Green



September 2025 • 224 Seiten



©Anna-Lisa Konrad

Sarah Jäger wurde in Paderborn geboren und lebt seit zwanzig Jahren im Ruhrgebiet. Sie ist IHK-zertifizierte Call-Center-Agentin, ausgebildete Theaterpädagogin und umgeschulte Buchhändlerin. Für ihre Romane wurde sie vielfach ausgezeichnet.

Über die Bedeutung des geschriebenen Wortes – der neue Roman von Sarah Jäger. Es geht um alles, einfach alles. Wie wir leben, was wir machen.« Ich hole tief Luft. »Weil wir nicht allein unterm Sternenhimmel liegen. Verstehst du?«

Sie begegnen sich zum ersten Mal im Zimmer eines Pflegeheims. Ari liest alten Menschen Geschichten vor. Flint ist aus anderen Gründen hier. Schnell kommen sie sich näher. Sie spüren, dass sie etwas verbindet. Und vieles trennt. Ari lebt mit ihrer Mutter und ihrer Schwester in einem Mehrfamilienhaus, in dem auch ihre Lieblingsmenschen Mirjam und Milan wohnen. Flint hingegen scheint vollkommen allein zu sein. Als Ari von einer Heimbewohnerin etwas über den Streik von Streichholzarbeiterinnen im Jahr 1888 erfährt, lässt sie die Frage nicht los, welche Bedeutung ihr eigenes Leben für andere Menschen haben könnte. Während sie sich fragt, ob in 100 Jahren noch etwas von ihr bleibt, ist Flint davon überzeugt, dass es für niemanden eine Zukunft gibt. Doch dann geschieht ein Unglück, das alle Überzeugungen auf die Probe stellt und deutlich macht, wie schnell alles zu Ende sein kann ... Ein berührender Jugendroman darüber, dass man der Welt nicht allein und hilflos gegenübersteht. Für Leser:innen von Nils Mohl und John Green.

KONTAKT

S.FISCHER Theater & Medien

Hedderichstraße 114

60596 Frankfurt am Main

+ 49 69 6062 – 270

film@fischerverlage.de

Regine Eckel

Leitung Film & TV Rechte | Drehbuchagentur

+49 69 6062 – 283

regine.eckel@fischerverlage.de

Myrin Sumner

Assistenz

+49 69 6062 – 383

myrin.sumner@fischerverlage.de